

Titel: 75 Bildkarten - Imaginationstraining
Collagen und Zeichnungen
AutorInnen: Björn Migge und Sybille Wohlfahrth
Verlag: Beltz Verlag, Weinheim, 2018
Umfang: 46 Seiten
ISBN-Nr.: 978-3-407-36645-0
Preis: 49,95 €

Rezensentin: © Elizabeth Kandziora, Hannover
Systemische Beraterin, Diplom-Supervisorin (DGSv)

Björn Migge, tätig als Coach, Therapeut und Ausbilder für Hypnosetherapie hat gemeinsam mit der Designerin Sybille Wohlfahrt 75 Bildkarten zur imaginativen Anregung für Beratungsklienten entwickelt.

Die Karten bilden keine „Realitäten“ ab, sondern laden dazu ein, die bisherigen Perspektiven zu erweitern und zu vertiefen. Collagen und Zeichnungen verfremden eindeutige Zuschreibungen und bieten sich dazu an, einen ganz neuen unerwarteten Blick auf Problemkontexte zu schaffen. In diesem Sinne sind die Karten nicht schön anzusehen, irgendetwas erweist sich oft als sperrig, schräg, abweisend, mysteriös, widersprüchlich. Über die ästhetische Betrachtung ragen sie hinaus und eröffnen damit eine erweiterte Weltsicht.

Die Bildkarten werden ergänzt durch eine 45 seitige Broschüre. Björn Migge erläutert zunächst den theoretischen Background in einer bestechenden Kürze und Klarheit „...unser Gehirn bildet nicht die Außenwelt ab, sondern erschafft stattdessen mit nur minimalem Input von außen hochkomplexe Vorstellungen. Die meisten Gehirnzellen sind nicht damit befasst, sich auf die angebliche äußere Realität zu konzentrieren, sondern auf die selbst erschaffene innere Realität.“ (S.3)

Daran anknüpfend folgt ein kleiner Leitfaden, wie und von welcher professionellen Begleitung unterstützt, die Bildkarten in verschiedenen Kontexten anwendbar sind.

Die verschiedenen Imaginationsinterventionen werden jeweils wieder kurz und prägnant eingeführt. Danach folgt eine anregende Vignette, die den einfühlsamen und übersichtlichen Einsatz im Klientengespräch aufzeigt.

Sowohl die einführende Theorie als auch die einleitenden Imaginationen zeigen den Respekt des Beraters gegenüber seinem Klienten. Er zeigt sich präsent und offen, bietet dem Klienten aufgrund seiner Expertise eine Möglichkeit an, über das bisher Gedachte und Gefühlte hinauszugehen und respektiert, dass Klienten Experten ihres eigenen Lebens sind, die auch immer gute Gründe für ihre bisherige Sichtweise haben.

Hannover, den 04.04.2018